

Jahresbericht

Monega FairInvest Aktien

zum 31. Juli 2024



Jahresbericht des Monega FairInvest Aktien

ZUM 31. JULI 2024

■ Tätigkeitsbericht	2
■ Vermögensübersicht	4
■ Vermögensaufstellung	5
■ Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind	9
■ Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)	
– MONEGA FAIRINVEST AKTIEN (I)	10
– MONEGA FAIRINVEST AKTIEN R	10
■ Entwicklungsrechnung	
– MONEGA FAIRINVEST AKTIEN (I)	11
– MONEGA FAIRINVEST AKTIEN R	11
■ Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre	
– MONEGA FAIRINVEST AKTIEN (I)	12
– MONEGA FAIRINVEST AKTIEN R	12
■ Verwendungsrechnung	
– MONEGA FAIRINVEST AKTIEN (I)	13
– MONEGA FAIRINVEST AKTIEN R	13
■ Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	14
■ Anhang - weitere Angaben zu ökologischen und/oder sozialen Merkmale	16
■ Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	26

■ Tätigkeitsbericht

Sehr geehrte Anlegerin,
sehr geehrter Anleger,

hiermit legen wir Ihnen den Jahresbericht des Fonds Monega FairInvest Aktien mit den Anteilsklassen Monega FairInvest Aktien (I) (ISIN DE000A2JN5H1) und Monega FairInvest Aktien (R) (ISIN DE0007560849) für das Geschäftsjahr vom 1. August 2023 bis 31. Juli 2024 vor.

Das Sondervermögen muss zu mindestens 75 Prozent seines Wertes in Kapitalbeteiligungen (Aktien und Aktienfonds) von Ausstellern mit Sitz in Europa investieren, die unter Berücksichtigung ökologischer, ethischer und sozialer Aspekte ausgewählt werden. Mindestens 75 Prozent des Fondsvermögens richtet sich an den 10 Prinzipien des UN Global Compact aus und schließt kritische Branchen und Sektoren aus, die ihren Umsatz aus kontroversen Geschäftsfeldern wie Rüstung/ geächteten Waffen, Tabak und Kohle generieren. Zudem dürfen die Emittenten der Wertpapiere ihren Umsatz zu nicht mehr als 10 Prozent aus der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz von fossilen Brennstoffen (exklusive Gas) oder Atomstrom, zu nicht mehr als 5 Prozent aus der Förderung von Kohle und Erdöl, sowie nicht aus dem Anbau,

der Exploration und aus Dienstleistungen für Ölsand und Ölschiefer generieren. Insoweit sind im Rahmen vorgenannter Ausschlusskriterien Investitionen in Portfoliounternehmen, die ihren Umsatz durch Aktivitäten im Zusammenhang mit der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz aus/von Atomenergie und Erdgas sowie Förderung von Uran oder Erdgas generieren, möglich. Ziel der Anlagepolitik des Fondsmanagements dieses Sondervermögens ist die Vermögensbildung bzw. Vermögensoptimierung. Hierzu werden je nach Einschätzung der Wirtschafts- und Kapitalmarktlage und der Börsenaussichten im Rahmen der Anlagepolitik die nach dem KAGB und den Anlagebedingungen zugelassenen Vermögensgegenstände erworben und veräußert. Zulässige Vermögensgegenstände sind Wertpapiere (z.B. Aktien, Anleihen, Genussscheine und Zertifikate), Geldmarktinstrumente, Bankguthaben, Investmentanteile, Derivate und sonstige Anlageinstrumente. Derivate dürfen zu Investitions- und Absicherungszwecken erworben werden.

Der Fonds ist an keine Benchmark gebunden. Je nach Marktlage kann er sowohl zyklisch als auch antizyklisch handeln.

Die Mandatsstruktur zum Berichtsstichtag stellt sich wie folgt dar:

	Fondsvermögen	Anteile	Anteilwert
Monega FairInvest Aktien	48.337.328,26 EUR		
Monega FairInvest Aktien R	36.849.801,49 EUR	537.574,00	68,55 EUR
Monega FairInvest Aktien (I)	11.487.526,77 EUR	160.091,00	71,76 EUR

Zum Berichtsstichtag besteht folgende Asset Allocation:

	Tageswert EUR	Tageswert % FV
Aktien in EUR	32.497.118,22	67,23 %
Aktien in Währung	15.793.262,59	32,67 %
Kasse / Forder. u. Verbindl.	46.947,45	0,10 %
Summe	48.337.328,26	100,00 %

Die größten Einzelpositionen im Portfolio (gemessen am Tageswert in Euro) sind zum Berichtsstichtag:

Bezeichnung	Tageswert % FV
NOVO-NORDISK AS B DK 0,1	6,11%
ASML HOLDING EO -,09	5,83%
SAP SE O.N.	3,97%
SCHNEIDER ELEC. INH. EO 4	3,11%
ABB LTD. NA SF 0,12	2,96%

Die Anteilklasse R erzielte im Geschäftsjahr eine Performance in Höhe von 13,71 %. Die Anteilklasse I erzielte eine Performance in Höhe von 14,21 %.

Die durchschnittliche Volatilität der Anteilklasse R lag im Geschäftsjahr bei 10,21 %. Die durchschnittliche Volatilität der Anteilklasse I lag im Berichtszeitraum bei 10,23 %.

Im Berichtszeitraum wurde für die Anteilklasse R ein saldiertes Veräußerungsergebnis in Höhe von 1.114.262,63 EUR realisiert. Das

Veräußerungsergebnis ist im Wesentlichen auf die Veräußerungen von Aktien zurückzuführen.

Im Berichtszeitraum wurde für Anteilklasse I ein saldiertes Veräußerungsergebnis in Höhe von 345.913,09 EUR realisiert. Das Veräußerungsergebnis ist im Wesentlichen auf die Veräußerungen von Aktien zurückzuführen.

Die Wertentwicklung des Fonds kann durch folgende Risiken und Unsicherheiten beeinträchtigt werden:

Der Angriff Russlands gegen die Ukraine im Februar 2022 wirkt sich nach wie vor auch auf das Kapitalmarktumfeld aus. Insbesondere die Veränderung von Rohstoffpreisen als auch die allgemeine Risikoaversion durch mögliche weitere Eskalation oder Verknappung des Rohstoffangebots können zu stärkeren Schwankungen führen. Die Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Sondervermögens hängen somit auch an Verlauf und Dauer des Krieges und den Handlungen der weiteren (geld-)politischen und wirtschaftlichen Akteure. Insofern unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung des Sondervermögens erhöhten Schwankungsrisiken.

Im Folgenden werden die Risiken dargestellt, die mit einer Anlage in einem Investmentvermögen typischerweise verbunden sind. Diese Risiken können sich nachteilig auf den Anteilwert, auf das vom Anleger investierte Kapital sowie auf die vom Anleger geplante Haltedauer der Fondsanlage auswirken. Diese Risiken umfassen auch mögliche Auswirkungen aus Russlands Krieg gegen die Ukraine, wobei deren unklare noch nicht absehbare ökonomische Folgen diese Risiken zusätzlich negativ beeinflussen können:

■ Tätigkeitsbericht

Kursänderungsrisiko von Aktien

Aktien unterliegen erfahrungsgemäß starken Kursschwankungen und somit auch dem Risiko von Kursrückgängen. Diese Kursschwankungen werden insbesondere durch die Entwicklung der Gewinne des emittierenden Unternehmens sowie die Entwicklungen der Branche und der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung beeinflusst. Das Vertrauen der Marktteilnehmer in das jeweilige Unternehmen kann die Kursentwicklung ebenfalls beeinflussen. Dies gilt insbesondere bei Unternehmen, deren Aktien erst über einen kürzeren Zeitraum an der Börse oder einem anderen organisierten Markt zugelassen sind; bei diesen können bereits geringe Veränderungen von Prognosen zu starken Kursbewegungen führen. Ist bei einer Aktie der Anteil der frei handelbaren, im Besitz vieler Aktionäre befindlichen Aktien (sogenannter Streubesitz) niedrig, so können bereits kleinere Kauf- und Verkaufsaufträge eine starke Auswirkung auf den Marktpreis haben und damit zu höheren Kursschwankungen führen.

Währungsrisiko

Sofern Vermögenswerte eines Fonds in anderen Währungen als der jeweiligen Fondswährung angelegt sind, erhält der Fonds die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der jeweiligen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert des Fonds.

Eine Vermögensaufstellung über das Portfolio zum 31. Juli 2024 sowie eine Übersicht über während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, finden Sie auf den Folgeseiten dieses Berichts.

Anmerkungen

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen oder Rücknahmeabschlägen.

WIR WEISEN DARAUF HIN, DASS DIE HISTORISCHE WERTENTWICKLUNG DES FONDS KEINE PROGNOSE FÜR DIE ZUKUNFT ERMÖGLICHT.

Im Berichtszeitraum wurden keine Transaktionen für Rechnung des Fonds über Broker ausgeführt, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind.

Ergänzende Angaben nach der Aktionärsrichtlinie:

Portfolioumschlagsrate in Prozent 26,0685

Nähere Angaben hinsichtlich unseres Umgangs mit Stimmrechten, Interessenkonflikten sowie der mittel- und langfristigen Entwicklung der Investments bei der Anlageentscheidung finden Sie auf unserer Internetpräsenz unter www.monega.de/mitwirkungspolitik.

Sonstige Informationen, nicht vom Prüfungsurteil umfasst:

Die Berichtserstattung nach Offenlegungsverordnung sowie der EU-Taxonomieverordnung im Berichtszeitraum sind dem Anhang „weitere Angaben zur ökologischen/und oder sozialen Merkmalen (Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1,2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 202/852 genannten Finanzprodukten“ zu entnehmen, der seinerseits nicht vom Prüfungsurteil umfasst ist.

■ Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
I. Vermögensgegenstände	48.409.277,03	100,15
1. Aktien	48.290.380,81	99,90
Finanzwerte	9.552.705,05	19,76
Industriewerte	9.036.032,95	18,69
Gesundheitswesen	6.873.997,65	14,22
Verbraucher-Dienstleistungen	6.816.379,63	14,10
Technologie	4.926.978,32	10,19
Konsumgüter	3.196.637,22	6,61
Versorgungsunternehmen	2.935.858,10	6,07
Telekommunikation	2.362.902,09	4,89
Rohstoffe	1.708.456,88	3,53
Energiewerte	493.996,02	1,02
Immobilien	386.436,90	0,80
2. Anleihen	0,00	0,00
3. Derivate	0,00	0,00
4. Forderungen	13.162,93	0,03
5. Kurzfristig liquidierbare Anlagen	0,00	0,00
6. Bankguthaben	105.733,29	0,22
7. Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00
II. Verbindlichkeiten	-71.948,77	-0,15
Sonstige Verbindlichkeiten	-71.948,77	-0,15
III. Fondsvermögen	48.337.328,26	100,00*)

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.07.2024	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens	
Börsengehandelte Wertpapiere							48.290.380,81	99,90		
Aktien										
Euro							32.497.118,22	67,23		
ACS	ES0167050915	STK	14.393	14.393	3.500	3.655	EUR 41,260	593.855,18	1,23	
AENA	ES0105046009	STK	854	854	854	-	EUR 175,100	149.535,40	0,31	
AIR LIQUIDE	FR0000120073	STK	5.688	5.688	1.350	1.447	EUR 168,780	960.020,64	1,99	
ALLIANZ VINK.NAM.	DE0008404005	STK	5.367	5.367	650	504	EUR 260,800	1.399.713,60	2,90	
ANHEUSER-BUSCH	BE0974293251	STK	1.800	1.800	1.800	-	EUR 54,960	98.928,00	0,20	
ARKEMA	FR0010313833	STK	1.200	1.200	-	-	EUR 83,600	100.320,00	0,21	
ASM INT.	NL0000334118	STK	300	300	300	-	EUR 633,600	190.080,00	0,39	
ASML HOLD. NAM.	NL0010273215	STK	3.313	3.313	600	300	EUR 850,500	2.817.706,50	5,83	
AXA	FR0000120628	STK	3.327	3.327	3.327	-	EUR 32,490	108.094,23	0,22	
BBVA	ES0113211835	STK	105.847	105.847	30.000	16.153	EUR 9,704	1.027.139,29	2,12	
BCO.SANT.	ES0113900J37	STK	54.020	54.020	-	12.980	EUR 4,455	240.659,10	0,50	
BEIERSDORF	DE0005200000	STK	1.000	1.000	-	-	EUR 134,200	134.200,00	0,28	
BMW	DE0005190003	STK	3.866	3.866	-	984	EUR 85,820	331.780,12	0,69	
BNP PARIBAS	FR0000131104	STK	10.890	10.890	-	9.106	EUR 63,460	691.079,40	1,43	
BUREAU VERITAS	FR0006174348	STK	3.130	3.130	3.130	-	EUR 29,000	90.770,00	0,19	
CARREFOUR	FR0000120172	STK	18.000	18.000	-	-	EUR 13,800	248.400,00	0,51	
COCA-COLA EUROPAC.PART.	GB00BDCPN049	STK	1.240	1.240	1.240	-	EUR 68,173	84.534,52	0,17	
CRÉDIT AGRIC.	FR0000045072	STK	37.569	37.569	-	7.143	EUR 14,030	527.093,07	1,09	
DANONE	FR0000120644	STK	2.300	2.300	2.300	-	EUR 60,160	138.368,00	0,29	
DT.BÖRSE NAM.	DE0005810055	STK	1.302	1.302	-	342	EUR 189,400	246.598,80	0,51	
DT.POST NAM.	DE0005552004	STK	4.121	4.121	-	4.500	EUR 41,250	169.991,25	0,35	
DT.TELEKOM NAM.	DE0005557508	STK	39.395	39.395	10.730	22.500	EUR 24,170	952.177,15	1,97	
E.ON NAM.	DE000ENAG999	STK	46.854	46.854	46.854	-	EUR 12,965	607.462,11	1,26	
EIFFAGE	FR0000130452	STK	5.946	5.946	1.500	754	EUR 92,100	547.626,60	1,13	
ELISA 'A'	FI0009007884	STK	4.781	4.781	4.781	-	EUR 43,020	205.678,62	0,43	
ENDESA	ES0130670112	STK	14.308	14.308	14.308	-	EUR 17,900	256.113,20	0,53	
ENEL	IT0003128367	STK	20.000	20.000	20.000	-	EUR 6,594	131.880,00	0,27	
ENGIE	FR0010208488	STK	44.599	44.599	44.599	-	EUR 14,540	648.469,46	1,34	
ESSILORLUXOTTICA	FR0000121667	STK	1.839	1.839	2.200	361	EUR 211,700	389.316,30	0,81	
FERRARI NAM.	NL0011585146	STK	800	800	800	-	EUR 380,400	304.320,00	0,63	
GENERALI S.P.A.	IT0000062072	STK	3.500	3.500	3.500	-	EUR 23,930	83.755,00	0,17	
GETLINK	FR0010533075	STK	15.000	15.000	15.000	-	EUR 16,475	247.125,00	0,51	
HEIDELBERG MAT.	DE0006047004	STK	4.169	4.169	2.700	1.031	EUR 96,480	402.225,12	0,83	
HENKEL	DE0006048408	STK	1.010	1.010	1.010	-	EUR 71,650	72.366,50	0,15	
HENKEL VORZ.	DE0006048432	STK	999	999	999	-	EUR 79,100	79.020,90	0,16	
HERMES INT.	FR0000052292	STK	425	425	-	212	EUR 2.023,000	859.775,00	1,78	
IBERDROLA	ES0144580Y14	STK	55.676	55.676	-	24.453	EUR 12,180	678.133,71	1,40	
IND.DE DISEÑO TEXTIL	ES0148396007	STK	2.562	2.562	2.562	-	EUR 44,860	114.931,32	0,24	
ING GR.	NL0011821202	STK	58.404	58.404	-	8.596	EUR 16,750	978.267,00	2,02	
INPOST NAM.	LU2290522684	STK	6.314	6.314	6.314	-	EUR 15,980	100.897,72	0,21	
INTESA SANPAOLO	IT0000072618	STK	27.582	27.582	27.582	-	EUR 3,751	103.446,29	0,21	
JERÓNIMO MARTINS NAM.	PTJMT0AE0001	STK	5.000	5.000	-	-	EUR 16,150	80.750,00	0,17	
KLÉPIERRE	FR0000121964	STK	5.500	5.500	5.500	-	EUR 26,480	145.640,00	0,30	
KON.AHOLD DELHAIZE	NL0011794037	STK	22.817	22.817	6.000	6.000	EUR 29,780	679.490,26	1,41	

■ Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.07.2024	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
KONE (NEW)	FI0009013403	STK		7.040	-	2.000	EUR 47,160	332.006,40	0,69
KPN	NL0000009082	STK		153.677	53.677	-	EUR 3,636	558.769,57	1,16
L'ORÉAL	FR0000120321	STK		2.295	-	565	EUR 400,650	919.491,75	1,90
LVMH	FR0000121014	STK		1.527	-	760	EUR 653,000	997.131,00	2,06
MERCEDES-BENZ GR. NAM.	DE0007100000	STK		1.676	1.676	-	EUR 61,160	102.504,16	0,21
MÜNCH.RÜCK. VINK.NAM.	DE0008430026	STK		1.758	600	210	EUR 455,600	800.944,80	1,66
NORDEA BK.	FI4000297767	STK		6.269	6.269	-	EUR 10,820	67.830,58	0,14
ORANGE	FR0000133308	STK		13.869	13.869	-	EUR 10,250	142.157,25	0,29
PERNOD RICARD (C.R.)	FR0000120693	STK		2.190	-	2.538	EUR 124,000	271.560,00	0,56
POSTE ITALIANE	IT0003796171	STK		33.291	21.024	-	EUR 12,515	416.636,87	0,86
PRYSMIAN	IT0004176001	STK		2.429	2.429	-	EUR 63,540	154.338,66	0,32
PUBLICIS GR.	FR0000130577	STK		7.300	-	-	EUR 96,620	705.326,00	1,46
RANDSTAD	NL0000379121	STK		3.400	1.900	3.000	EUR 44,960	152.864,00	0,32
REDEIA CORP.	ES0173093024	STK		21.265	21.265	-	EUR 16,370	348.108,05	0,72
SANOFI	FR0000120578	STK		5.388	-	3.945	EUR 95,330	513.638,04	1,06
SAP	DE0007164600	STK		9.841	-	4.168	EUR 195,020	1.919.191,82	3,97
SCHNEIDER ELEC.	FR0000121972	STK		6.736	-	1.617	EUR 222,850	1.501.117,60	3,11
SIEMENS NAM.	DE0007236101	STK		7.123	-	2.906	EUR 169,420	1.206.778,66	2,50
SNAM	IT0003153415	STK		60.186	-	35.355	EUR 4,417	265.841,56	0,55
SOC.GÉNÉRALE	FR0000130809	STK		11.745	-	9.755	EUR 23,980	281.645,10	0,58
STELLANTIS	NL00150001Q9	STK		8.000	8.000	-	EUR 15,404	123.232,00	0,25
TELEFÓNICA	ES0178430E18	STK		76.329	32.523	-	EUR 4,179	318.978,89	0,66
VINCI	FR0000125486	STK		2.955	2.955	-	EUR 105,600	312.048,00	0,65
WOLTERS KLUWER NAM.	NL0000395903	STK		6.881	-	643	EUR 155,100	1.067.243,10	2,21
Schweizer Franken								5.643.629,04	11,68
ABB NAM.	CH0012221716	STK		27.950	5.000	1.384	CHF 48,780	1.431.316,99	2,96
EMS-CHEM.HOLD.	CH0016440353	STK		236	-	200	CHF 733,500	181.729,04	0,38
GEBERIT NAM. (DISP.)	CH0030170408	STK		250	-	-	CHF 560,400	147.078,89	0,30
GIVAUDAN NAM.	CH0010645932	STK		55	70	15	CHF 4.307,000	248.685,11	0,51
KÜHNE&NAGEL INT. NAM.	CH0025238863	STK		600	900	300	CHF 272,500	171.644,53	0,36
NESTLÉ	CH0038863350	STK		5.854	-	4.500	CHF 89,140	547.819,60	1,13
NOVARTIS NAM.	CH0012005267	STK		7.747	-	3.715	CHF 98,580	801.741,91	1,66
ROCHE HOLD. G.	CH0012032048	STK		3.411	400	-	CHF 285,800	1.023.425,33	2,12
SANDOZ GR. NAM.	CH1243598427	STK		2.292	-	0	CHF 38,170	91.843,62	0,19
SGS NAM.	CH1256740924	STK		1.328	1.328	-	CHF 96,100	133.978,06	0,28
SWISS LIFE HOLD. NAM.	CH0014852781	STK		921	-	532	CHF 673,800	651.482,65	1,35
SWISS RE NAM.	CH0126881561	STK		600	600	-	CHF 108,450	68.311,37	0,14
ZURICH INS.GR. NAM.	CH0011075394	STK		285	285	-	CHF 483,200	144.571,94	0,30
Dänische Kronen								3.670.045,63	7,59
CARLSBERG 'B'	DK0010181759	STK		2.740	-	453	DKK 833,400	306.017,25	0,63
NOVO-NORDISK NAM. 'B'	DK0062498333	STK		24.154	-	2.600	DKK 912,000	2.952.063,84	6,11
ROCKWOOL NAM. 'B'	DK0010219153	STK		450	-	-	DKK 3.048,000	183.810,08	0,38
VESTAS WIND SYS. NAM.	DK0061539921	STK		10.000	-	-	DKK 170,250	228.154,46	0,47
Englische Pfund								4.915.904,96	10,17
ADMIRAL GR.	GB00B02J6398	STK		6.000	-	-	GBP 27,540	196.142,20	0,41
ASHTREAD GR.	GB0000536739	STK		2.400	-	2.500	GBP 56,020	159.591,67	0,33
ASTRAZENECA	GB0009895292	STK		1.000	-	1.800	GBP 123,680	146.809,90	0,30

■ Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.07.2024	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
BARCLAYS	GB0031348658		STK	125.765	-	29.235	GBP 2,338	349.027,92	0,72
BERKELEY GR.HOLD. ORD.	GB00BLJNXL82		STK	3.000	-	-	GBP 50,800	180.900,94	0,37
COCA-COLA HBC NAM.	CH0198251305		STK	3.710	3.710	-	GBP 28,400	125.068,55	0,26
COMPASS GR.	GB00BD6K4575		STK	5.200	5.200	-	GBP 23,960	147.892,46	0,31
GSK	GB00BN7SWP63		STK	39.757	-	-	GBP 15,120	713.544,83	1,48
HALEON	GB00BMX86B70		STK	58.223	-	-	GBP 3,496	241.613,88	0,50
HSBC HOLD.	GB0005405286		STK	64.892	54.892	20.000	GBP 7,040	542.275,13	1,12
INTERTEK GR.	GB0031638363		STK	1.669	1.669	-	GBP 50,500	100.046,89	0,21
LEGAL & GENERAL GR.	GB0005603997		STK	167.526	-	41.475	GBP 2,317	460.748,70	0,95
LLOYDS BANKING GR.	GB0008706128		STK	112.209	112.209	-	GBP 0,596	79.356,78	0,16
NAT.GRID	GB00BDR05C01		STK	22.701	15.000	5.499	GBP 9,860	265.691,57	0,55
PEARSON	GB0006776081		STK	14.000	14.000	-	GBP 10,560	175.488,16	0,36
RELX	GB00B2B0DG97		STK	14.564	14.564	-	GBP 36,730	634.976,22	1,31
UNILEVER	GB00B10RZP78		STK	6.998	6.998	-	GBP 47,760	396.729,16	0,82
Norwegische Kronen								185.140,61	0,38
TELENOR	NO0010063308		STK	16.851	16.851	-	NOK 130,000	185.140,61	0,38
Schwedische Kronen								1.378.542,35	2,85
ATLAS COPCO NAM.'B' (FRIA)	SE0017486897		STK	6.000	6.000	-	SEK 167,550	86.682,47	0,18
ESSITY NAM. 'B'	SE0009922164		STK	3.263	3.263	-	SEK 301,300	84.771,88	0,18
HOLMEN NAM. 'B'	SE0011090018		STK	6.000	-	-	SEK 420,800	217.702,09	0,45
INVESTOR NAM. 'B' (FRIA)	SE0015811963		STK	3.355	3.355	-	SEK 303,800	87.885,23	0,18
L E LUNDBERG FÖRETAGEN NAM. 'B'	SE0000108847		STK	5.162	-	-	SEK 541,000	240.796,90	0,50
VOLVO 'B'	SE0000115446		STK	28.037	8.000	3.463	SEK 273,300	660.703,78	1,37
Summe Wertpapiervermögen								48.290.380,81	99,90
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds								105.733,29	0,22
Bankguthaben								105.733,29	0,22
EUR-Guthaben bei:									
Verwahrstelle									
HSBC CONTINENTAL EUROPE S.A., GERMANY			EUR	105.733,29			% 100,000	105.733,29	0,22
Sonstige Vermögensgegenstände								13.162,93	0,03
DIVIDENDENANSPRÜCHE			EUR	13.162,93				13.162,93	0,03
Sonstige Verbindlichkeiten								-71.948,77	-0,15
VERBINDLICHKEITEN AUS SCHWEBENDEN GESCHÄFTEN			EUR	-7.981,38				-7.981,38	-0,02
KOSTENABGRENZUNGEN			EUR	-63.967,39				-63.967,39	-0,13
Fondsvermögen							EUR	48.337.328,26	100,00*

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Monega FairInvest Aktien (I)

ISIN	DE000A2JN5H1
Fondsvermögen (EUR)	11.487.526,77
Anteilwert (EUR)	71,76
Umlaufende Anteile (STK)	160.091,00

Monega FairInvest Aktien R

ISIN	DE0007560849
Fondsvermögen (EUR)	36.849.801,49
Anteilwert (EUR)	68,55
Umlaufende Anteile (STK)	537.574,00

■ Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Alle Vermögenswerte: Kurse bzw. Marktsätze per 31.07.2024 oder letztbekannte.

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 31.07.2024

Schweizer Franken	(CHF)	0,95255 = 1 (EUR)
Dänische Kronen	(DKK)	7,46205 = 1 (EUR)
Englische Pfund	(GBP)	0,84245 = 1 (EUR)
Norwegische Kronen	(NOK)	11,83225 = 1 (EUR)
Schwedische Kronen	(SEK)	11,59750 = 1 (EUR)

Im Berichtszeitraum haben gegebenenfalls Kapitalmaßnahmen und eventuelle unterjährige Änderungen der Stammdaten eines Wertpapiers stattgefunden. Diese Kapitalmaßnahmen und die Umbuchungen aufgrund von Stammdatenänderungen sind ohne Umsatzzahlen in der „Vermögensaufstellung“ und in den „Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen“ enthalten.

■ Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
---------------------	------	------------------------------	----------------	-------------------

Börsengehandelte Wertpapiere

Aktien

Euro

ACS,ACT.CO.SER.INH .-ANR-	ES06670509P5	STK	-	4
ACS ANR.	ES06670509O8	STK	-	41
AIXTRON NAM.	DE000A0WMPJ6	STK	4.000	4.000
ENAGAS	ES0130960018	STK	-	11.000
IBERDROLA ANR.	ES06445809R9	STK	-	40
IBERDROLA INH. -ANR-	ES06445809S7	STK	-	24
NATURGY EN.GR.	ES0116870314	STK	-	12.000

Schweizer Franken

ADECCO GR. NAM.	CH0012138605	STK	2.400	2.400
-----------------	--------------	-----	-------	-------

Dänische Kronen

A.P.MØLLER-MÆRSK 'B'	DK0010244508	STK	90	90
NOVO-NORDISK NAM. 'B'	DK0060534915	STK	-	600
ORSTED	DK0060094928	STK	-	3.500

Englische Pfund

BT GROUP	GB0030913577	STK	-	65.000
DIAGEO	GB0002374006	STK	-	11.214
NATIONAL GRID ANR.	GB00BSRK4Y08	STK	-	8.225
RIO TINTO	GB0007188757	STK	3.500	3.500

■ Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

Monega FairInvest Aktien (I)

	EUR insgesamt
Anteile im Umlauf	160.091,00
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller	53.948,16
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	315.813,36
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	1.871,72
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	0,00
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	-32.165,39
10. Sonstige Erträge	1.715,33
Summe der Erträge	341.183,18
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-12,77
2. Verwaltungsvergütung	-122.272,33
3. Verwahrstellenvergütung	-14.558,81
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-4.715,36
5. Sonstige Aufwendungen	-5.390,63
Summe der Aufwendungen	-146.949,90
III. Ordentlicher Nettoertrag	194.233,28
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	500.404,09
2. Realisierte Verluste	-154.491,00
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	345.913,09
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	540.146,37
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	944.411,96
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-28.611,45
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	915.800,51
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	1.455.946,88

■ Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

Monega FairInvest Aktien R

	EUR insgesamt
Anteile im Umlauf	537.574,00
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller	173.270,13
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	1.016.609,61
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	6.040,72
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	0,00
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	-103.560,77
10. Sonstige Erträge	5.525,76
Summe der Erträge	1.097.885,45
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-41,03
2. Verwaltungsvergütung	-549.439,40
3. Verwahrstellenvergütung	-47.017,39
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-15.182,60
5. Sonstige Aufwendungen	-10.015,90
Summe der Aufwendungen	-621.696,32
III. Ordentlicher Nettoertrag	476.189,13
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	1.613.498,27
2. Realisierte Verluste	-499.235,64
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	1.114.262,63
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	1.590.451,76
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	2.987.685,01
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-108.497,62
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	2.879.187,39
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	4.469.639,15

■ Entwicklungsrechnung

Monega FairInvest Aktien (I)

	EUR insgesamt
I. Wert der Anteilklasse am Beginn des Geschäftsjahres	9.386.937,42
1. Ausschüttung für das Vorjahr	-163.039,12
2. Zwischenausschüttungen	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	811.056,92
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	1.153.141,95
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-342.085,03
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	-3.375,33
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	1.455.946,88
davon nicht realisierte Gewinne	944.411,96
davon nicht realisierte Verluste	-28.611,45
II. Wert der Anteilklasse am Ende des Geschäftsjahres	11.487.526,77

■ Entwicklungsrechnung

Monega FairInvest Aktien R

	EUR insgesamt
I. Wert der Anteilklasse am Beginn des Geschäftsjahres	32.446.742,76
1. Ausschüttung für das Vorjahr	-413.968,19
2. Zwischenausschüttungen	-521.446,78
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	872.840,85
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	872.840,85
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	0,00
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	-4.006,30
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	4.469.639,15
davon nicht realisierte Gewinne	2.987.685,01
davon nicht realisierte Verluste	-108.497,62
II. Wert der Anteilklasse am Ende des Geschäftsjahres	36.849.801,49

■ Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Monega FairInvest Aktien (I)

	31.07.2021	31.07.2022	31.07.2023	31.07.2024
Vermögen in Tsd. EUR	6.549	6.046	9.387	11.488
Anteilwert in EUR	62,75	58,40	63,96	71,76

■ Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Monega FairInvest Aktien R

	31.07.2021	31.07.2022	31.07.2023	31.07.2024
Vermögen in Tsd. EUR	30.246	28.130	32.447	36.850
Anteilwert in EUR	60,91	56,65	62,09	68,55

■ Verwendungsrechnung

Monega FairInvest Aktien (I)

	EUR insgesamt	EUR pro Anteil
Anteile im Umlauf	160.091,00	
I. Für die Ausschüttung verfügbar	928.747,98	5,80
1. Vortrag aus dem Vorjahr	388.601,61	2,43
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	540.146,37	3,37
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	734.514,37	4,59
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	734.514,37	4,59
III. Gesamtausschüttung	194.233,61	1,21
1. Zwischenausschüttung	0,00	0,00
2. Endausschüttung	194.233,61	1,21

■ Verwendungsrechnung

Monega FairInvest Aktien R

	EUR insgesamt	EUR pro Anteil
Anteile im Umlauf	537.574,00	
I. Für die Ausschüttung verfügbar	4.927.861,02	9,17
1. Vortrag aus dem Vorjahr	3.337.409,26	6,21
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	1.590.451,76	2,96
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	3.872.398,98	7,20
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	3.872.398,98	7,20
III. Gesamtausschüttung	1.055.462,04	1,96
1. Zwischenausschüttung	521.446,78	0,97
2. Endausschüttung	534.015,26	0,99

■ Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen		99,90 %
Bestand der Derivate am Fondsvermögen		0,00 %

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Sonstige Angaben

Monega FairInvest Aktien (I)

ISIN	DE000A2JN5H1
Fondsvermögen (EUR)	11.487.526,77
Anteilwert (EUR)	71,76
Umlaufende Anteile (STK)	160.091,00
Ausgabeaufschlag	bis zu 5,00%, derzeit 0,00%
Verwaltungsvergütung (p.a.)	bis zu 2,00%, derzeit 1,15%
Mindestanlagesumme (EUR)	100.000,00
Ertragsverwendung	Ausschüttung

Monega FairInvest Aktien R

ISIN	DE0007560849
Fondsvermögen (EUR)	36.849.801,49
Anteilwert (EUR)	68,55
Umlaufende Anteile (STK)	537.574,00
Ausgabeaufschlag	bis zu 5,00%, derzeit 5,00%
Verwaltungsvergütung (p.a.)	bis zu 2,00%, derzeit 1,60%
Mindestanlagesumme (EUR)	keine
Ertragsverwendung	Ausschüttung

Angaben zum Bewertungsverfahren gemäß §§ 26-31 und 34 KARBV

Alle Vermögensgegenstände, die zum Handel an einer Börse oder einem anderem organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden mit dem zuletzt verfügbaren Preis bewertet, der aufgrund von fest definierten Kriterien als handelbar eingestuft werden kann und der eine verlässliche Bewertung sicherstellt (§§ 27, 34 KARBV).

Die verwendeten Preise sind Börsenpreise, Notierungen auf anerkannten Informationssystemen oder Kurse aus emittentenunabhängigen Bewertungssystemen (§§ 28, 34 KARBV).

Anteile an Investmentvermögen werden mit ihrem zuletzt verfügbaren veröffentlichten Rücknahmekurs der jeweiligen Kapitalverwaltungsgesellschaft bewertet.

Bankguthaben werden zum Nennwert zuzüglich zugeflossener Zinsen, kündbare Festgelder zum Verkehrswert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet (§§ 29, 34 KARBV).

Die Bewertung erfolgt grundsätzlich zum letzten gehandelten Preis gemäß festgelegtem Bewertungszeitpunkt (Vortag oder gleichartig).

Vermögensgegenstände, die nicht zum Handel an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die keine handelbaren Kurse festgestellt werden können, werden mit Hilfe von anerkannten Bewertungsmodellen auf Basis beobachtbarer Marktdaten bewertet. Ist keine Bewertung auf Basis von Modellen möglich, erfolgt eine Bewertung durch andere geeignete Verfahren zur Preisfeststellung (§§ 28, 34 KARBV). Andere geeignete Verfahren kann die Verwendung eines von einem Dritten ermittelten Preises sein und unterliegt einer Plausibilitätsprüfung durch die KVG.

Optionen und Futures, die zum Handel an einer Börse zugelassen oder in einem organisierten Markt einbezogen sind, werden zu dem jeweils verfügbaren handelbaren Kurs (Settlementpreis der jeweiligen Börse), der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung in wesentlichem Umfang (mehr als 10 %).

Transaktionskosten **EUR** **34.631,43**

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Monega FairInvest Aktien (I)

Gesamtkostenquote (ohne Performancefee und Transaktionskosten) **1,39 %**

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Monega FairInvest Aktien R

Gesamtkostenquote (ohne Performancefee und Transaktionskosten) **1,82 %**

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

■ Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen sowie Zusammensetzung der Verwaltungsvergütung

Monega FairInvest Aktien (I)

Wesentliche sonstige Erträge:

Quellensteuer-Rückvergütungen	EUR	1.714,69
-------------------------------	-----	----------

Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen:

Verwaltungsvergütung KVG	EUR	-122.272,33
Performanceabhängige Vergütung Asset Manager	EUR	0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen:

Gebühren externer Dienstleister, z.B. V&R, S&P	EUR	-4.514,25
--	-----	-----------

Monega FairInvest Aktien R

Wesentliche sonstige Erträge:

Quellensteuer-Rückvergütungen	EUR	5.523,66
-------------------------------	-----	----------

Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen:

Verwaltungsvergütung KVG	EUR	-549.439,40
Performanceabhängige Vergütung Asset Manager	EUR	0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen:

Gebühren externer Dienstleister, z.B. V&R, S&P	EUR	-7.185,51
--	-----	-----------

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Monega FairInvest Aktien (I)

Die Vorbelastung der Kapitalertragsteuer nach §7 Abs. 1 InvStG beträgt -8.467,62 EUR. Der Ausweis der entsprechenden Erträge in der Ertrags- und Aufwandsrechnung erfolgt netto nach Belastung der Kapitalertragsteuer.

Monega FairInvest Aktien R

Die Vorbelastung der Kapitalertragsteuer nach §7 Abs. 1 InvStG beträgt -27.195,66 EUR. Der Ausweis der entsprechenden Erträge in der Ertrags- und Aufwandsrechnung erfolgt netto nach Belastung der Kapitalertragsteuer.

Angaben zur Vergütung gemäß § 101 KAGB

Die nachfolgenden Informationen - insbesondere die Vergütung und deren Aufteilung sowie die Bestimmung der Anzahl der Mitarbeiter - basieren auf dem Jahresabschluss der Gesellschaft vom 31. Dezember 2023 betreffend das Geschäftsjahr 2023.

Die Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr 2023 gezahlten Vergütungen beträgt 5,04 Mio. EUR (nachfolgend „Gesamtsumme“) und verteilt sich auf 47 Mitarbeiter.

Hiervon entfallen 4,28 Mio. EUR auf feste und 0,76 Mio. EUR auf variable Vergütungen. Die Grundlage der ermittelten Vergütungen bildet der in der Gewinn- und Verlustrechnung niedergelegte Personal-

aufwand. Die Vergütungsangaben beinhalten dabei neben den an die Mitarbeiter ausgezahlten fixen und variablen Vergütungen individuell versteuerte Sachzuwendungen wie z.B. Dienstwagen. Aus dem Sondervermögen wurden keine direkten Beträge, auch nicht als Carried Interest, an Mitarbeiter gezahlt.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Mitarbeiter (in Mio. EUR)

	EUR	5,04
davon fix	EUR	4,28
davon variabel	EUR	0,76

Zahl der begünstigten Mitarbeiter inkl. Geschäftsführer: 47

Summe der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2023 von der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker (in Mio. EUR)

	EUR	4,16
davon an Geschäftsführer	EUR	0,87
davon an sonstige Führungskräfte	EUR	1,98
davon an Mitarbeiter mit Kontrollfunktion*	EUR	2,44
davon an übrige Risktaker	EUR	0,92

*Hinweis: Soweit zwischen Führungskräften und Mitarbeitern mit Kontrollfunktion Personenidentität besteht, werden die entsprechenden Vergütungen in beiden Positionen und damit doppelt ausgewiesen.

Summe der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2023 von der KVG gezahlten Vergütungen an Mitarbeiter in der gleichen Einkommensstufe wie Risktaker (in Mio. EUR):

0,46

Die Vergütungen der Mitarbeiter folgen einer festgelegten Vergütungspolitik, deren Grundsätze als Zusammenfassung auf der Homepage der Gesellschaft veröffentlicht werden. Sie besteht aus einer festen Vergütung, die sich bei Tarifangestellten nach dem Tarifvertrag und bei außertariflichen Mitarbeitern nach dem jeweiligen Arbeitsvertrag richtet. Darüber hinaus ist für alle Mitarbeiter grundsätzlich eine variable Vergütung vorgesehen, die sich an dem Gesamtergebnis des Unternehmens und dem individuellen Leistungsbeitrag des einzelnen Mitarbeiters orientiert. Je nach Geschäftsergebnis bzw. individuellem Leistungsbeitrag kann die variable Vergütung jedoch auch komplett entfallen. Der Prozess zur Bestimmung der individuellen variablen Vergütung folgt einem einheitlich vorgegebenen Prozess in einer jährlich stattfindenden Beurteilung mit festen Beurteilungskriterien. Zusätzlich werden allen Mitarbeitern einheitlich Förderungen im Hinblick auf vermögenswirksame Leistungen, Altersvorsorge, Versicherungsschutz, etc. angeboten. Mitarbeiter ab einer bestimmten Karrierestufe haben zudem einen Anspruch auf Gestellung eines Dienstwagens gemäß der geltenden CarPolicy der Gesellschaft.

Die Vergütungspolitik wurde im Rahmen eines jährlichen Reviews überprüft.

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts:
Monega FairInvest Aktien

Unternehmenskennung (LEI-Code):
529900ZNAJ3E74XB3536

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

<p><input checked="" type="radio"/> <input type="checkbox"/> Ja</p> <p><input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: <u> </u>%</p> <p><input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind</p> <p><input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind</p> <p><input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: <u> </u>%</p>	<p><input checked="" type="radio"/> <input checked="" type="checkbox"/> Nein</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 62,17% an nachhaltigen Investitionen</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel</p> <p><input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt</p>
---	---



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Dieses Finanzprodukt tätigte im Rahmen seiner Anlagestrategie zu 99,9 Prozent nachhaltigkeitsbezogene Investitionen in Vermögensgegenstände, welche den nachfolgend näher beschriebenen Merkmalen entsprachen. Soweit es sich bei einem Teil dieser Anlagen um „nachhaltige Investitionen im Sinne der Taxonomie- und Offenlegungsverordnung“ handelt, wird deren prozentualer Mindestanteil in dieser Anlage entsprechend ausgewiesen. Im Einzelnen wurden folgende ökologische bzw. soziale Merkmale beworben: Mindestens 75 Prozent des Fondsvermögen richtete sich an den 10 Prinzipien des UN Global Compact aus und schloss kritische Branchen und Sektoren aus, die ihren Umsatz aus kontroversen Geschäftsfeldern wie Rüstung/geächteten Waffen, Tabak und Kohle generieren. Zudem durften die Emittenten der Wertpapiere ihren Umsatz zu nicht mehr als 10 Prozent aus der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz von fossilen Brennstoffen (exklusive Gas) oder Atomstrom, zu nicht mehr als 5 Prozent aus der Förderung von Kohle und Erdöl, sowie nicht aus dem Anbau, der Exploration und aus Dienstleistungen für Ölsand und Ölschiefer generieren. Auf den nachhaltigen Anlageschwerpunkt wurden nur die Quoten von ETF- bzw. Zielfonds angerechnet, die als nachhaltig im oben beschriebenen Sinne galten. Für das Sondervermögen wurde kein Referenzwert benannt, um die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale zu erreichen. Die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale wurden im Berichtszeitraum voll erfüllt.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Es wurde laufend geprüft, ob die Ausschlusskriterien, welche in den Nachhaltigkeitsrichtlinien festgehalten werden, eingehalten wurden. Hierbei wurden sowohl die 10 Prinzipien des UN Global Compact, als auch Geschäftsfelder und -praktiken berücksichtigt. Im Berichtszeitraum konnten keine Verstöße gegen die angewandten Nachhaltigkeitsindikatoren festgestellt werden.

... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Auch im vorangegangenen Berichtszeitraum (s.a. Jahresbericht vom 31.07.2023) wurde laufende geprüft, ob die Ausschlusskriterien, welche in den Nachhaltigkeitsrichtlinien festgehalten werden, eingehalten wurden. Hierbei wurden sowohl die 10 Prinzipien des UN Global Compact, als auch Geschäftsfelder und -praktiken berücksichtigt. Im vorangegangenen Berichtszeitraum konnten keine Verstöße gegen die angewandten Nachhaltigkeitsindikatoren festgestellt werden. Die grundsätzliche Prüfung der Indikatoren erfolgte innerhalb der Gesellschaft. Eine Validierung durch eine externe Prüfungsgesellschaft wurde nicht durchgeführt.

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Der Fonds strebte Investitionen in ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten von mindestens 5 Prozent zu den Umweltzielen Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel im Sinne der Verordnung (EU) 2020/852 („Taxonomieverordnung“) an, soweit für diese Investitionen Daten in ausreichendem Maße verfügbar waren. Der prozentuale Anteil der Investitionen in ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten, die mit der Taxonomie-Verordnung in Einklang stehen, wird anhand von jeweils aktuell verfügbaren Informationen, entweder direkt von den Beteiligungsunternehmen oder von Drittanbietern, eingeholt und anhand dessen plausibilisiert.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Zur Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen ökologischer oder sozialer nachhaltiger Anlageziele durch die nachhaltigen Investitionen, wurden die durch MSCI ESG Research LLC verfügbaren Daten in Bezug auf die Nachhaltigkeitsfaktoren laufend überwacht und ausgewertet.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Bei den Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impact (PAI)) handelt es sich um 18 verpflichtende Kennzahlen aus den Bereichen Umwelt, Soziales und Gute Unternehmensführung sowie 46 weiteren freiwilligen, vordefinierten Indikatoren, die nachteilige Auswirkungen des Finanzproduktes auf Umwelt und Gesellschaft abbilden sollen. Die verpflichtenden Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden sehr gut durch die Einhaltung internationaler Normen repräsentiert. So wurden Themen wie Biodiversität, Energieverbrauch, Wasserverschmutzung (Umwelt), Einhaltung und Förderung von Menschenrechten, Beachtung von Arbeitsnormen wie z.B. faire Bezahlung und gute Unternehmensführung durch Beachtung der UN Global Compact Regeln und eines Kontroversenscreenings des externen ESG-Datenanbieters MSCI ESG Research LLC, das speziell auf die Themengebiete der nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren gerichtet ist, laufend geprüft. Weitergehende Arbeitsnormen stellte der Kriterienkatalog der Internationalen Arbeiterorganisation (ILO) zur Verfügung. Bei den Methoden zur Analyse von guter Unternehmensführung wurden häufig Werte (sogenannte „Scores“ bzw. „Flags“) aus mehreren Kriterien gebildet, wobei jeder Einzelwert keine schlechte Beurteilung aufweisen durfte.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Die nachhaltigen Investitionen waren zu jedem Zeitpunkt im Einklang mit den 10 Prinzipien des UN-Global Compact und den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte, die laufend über die Nachhaltigkeitsfaktoren Wasser, Abfall, Biodiversität, Soziales und Beschäftigung berücksichtigt wurden. Die nachhaltigen Investitionen waren ebenfalls im Einklang mit den Grundprinzipien und Rechten aus den acht Kernübereinkommen, die in der Erklärung der Internationalen Arbeiterorganisation über grundlegende Prinzipien

und Rechte bei der Arbeit festgelegt sind. Die Einhaltung wurde laufend über entsprechende Positiv- bzw. Negativlisten durch das Fonds- und Risikomanagement überwacht. Ausführliche Informationen zu dem Investitionsprozess finden Sie unter www.monega.de/nachhaltigkeit.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impact (PAI)) wurden durch eine entsprechende Nachhaltigkeitsanalyse berücksichtigt. Dabei wurde überprüft, inwieweit Investitionen negative Auswirkungen auf die PAI haben können. Die Ergebnisse, welche die ökologische und soziale Leistung eines Wertpapieremittenten sowie dessen Corporate Governance (sogenannte ESG-Kriterien für die entsprechende englische Bezeichnung Environmental, Social und Governance) umfassen, wurden systematisch im gesamten Investmentprozess berücksichtigt und dokumentiert. Diese ESG-Analyse basiert sowohl auf umfangreichen Nachhaltigkeitsdaten marktführender, externer ESG-Datenanbieter, allgemeinen Screeningkriterien sowie einer Überwachung der Verletzung globaler Normen (z.B. UNGC, ILO) als auch weiteren Screeningkriterien (z.B. Jahresberichte, Nachhaltigkeitsberichte, Ad-Hoc-Mitteilungen etc.) von Normverletzungen.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.08.2023 - 31.07.2024

In der Tabelle werden die fünfzehn Investitionen aufgeführt, auf die im Berichtszeitraum der größte Anteil aller getätigten Investitionen des Finanzprodukts entfiel, mit Angabe der Sektoren und Länder, in die investiert wurde. Die Angaben zu den Hauptinvestitionen beziehen sich auf den Durchschnitt der Anteile am Sondervermögen zu den Quartalsstichtagen des Berichtszeitraums. In die Berechnung der Investitionen fließen Käufe sowie Verkäufe ein. Abweichungen zu der Vermögensaufstellung im Hauptteil des Jahresberichts, die stichtagsbezogen zum Ende des Berichtszeitraums erfolgt, sind daher möglich.

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
NOVO-NORDISK AS B DK 0,1 (DK0062498333)	Gesundheit / Pharma	5,93%	Dänemark
ASML HOLDING EO -,09 (NL0010273215)	Technologie	5,17%	Niederlande
SAP SE O.N. (DE0007164600)	Technologie	4,25%	Bundesrepublik Deutschland
SCHNEIDER ELEC. INH. EO 4 (FR0000121972)	Industrie	3,37%	Frankreich
SIEMENS AG NA O.N. (DE0007236101)	Industrie	3,01%	Bundesrepublik Deutschland
LVMH EO 0,3 (FR0000121014)	Konsumgüter und Dienstleistungen	2,98%	Frankreich
ALLIANZ SE NA O.N. (DE0008404005)	Versicherungen	2,93%	Bundesrepublik Deutschland
L OREAL INH. EO 0,2 (FR0000120321)	Konsumgüter und Dienstleistungen	2,59%	Frankreich
ABB LTD. NA SF 0,12 (CH0012221716)	Industrie	2,49%	Schweiz (einschl. Büsingen)
HERMES INTERNATIONAL O.N. (FR0000052292)	Konsumgüter und Dienstleistungen	2,40%	Frankreich
AIR LIQUIDE INH. EO 5,50 (FR0000120073)	Chemie	2,30%	Frankreich
WOLTERS KLUWER NAM. EO-12 (NL0000395903)	Medien	2,28%	Niederlande
BCO BIL.VIZ.ARG.NOM.EO-49 (ES0113211835)	Banken	2,13%	Spanien
ING GROEP NV EO -,01 (NL0011821202)	Banken	2,05%	Niederlande
NOVARTIS NAM. SF 0,49 (CH0012005267)	Gesundheit / Pharma	2,03%	Schweiz (einschl. Büsingen)

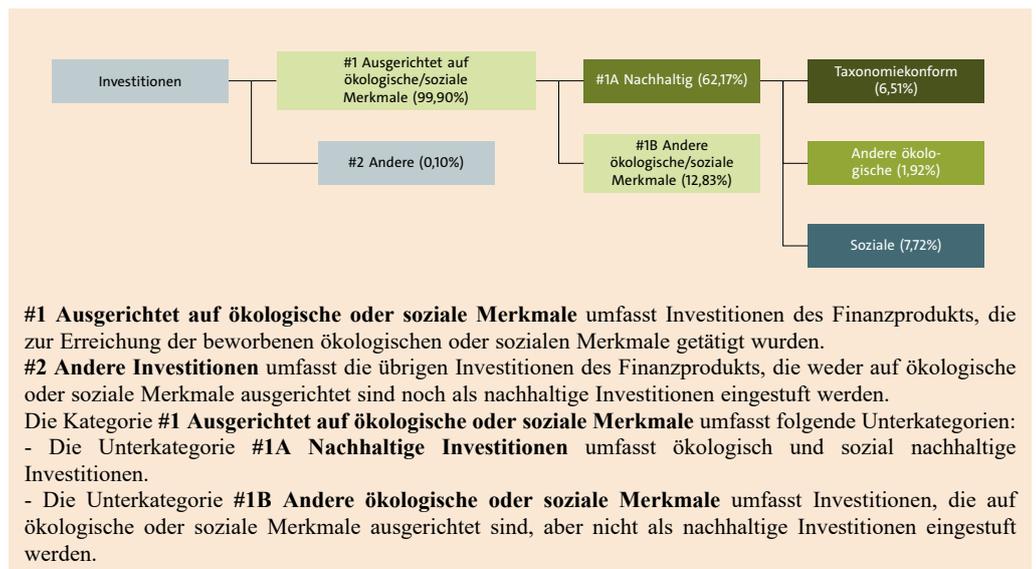


Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

● *Wie sah die Vermögensallokation aus?*

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen. Dieses Finanzprodukt tätigte im Rahmen seiner Anlagestrategie zu 99,9 Prozent nachhaltigkeitsbezogene Investitionen in Vermögensgegenstände, welche den oben näher beschriebenen Merkmalen entsprachen. Die Einhaltung der beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale wurde laufend durch das Fonds- und Risikomanagement der Monega KAG anhand von Positivlisten und der Daten des externen ESG-Datenanbieters MSCI ESG Research LLC überwacht. Soweit es sich bei einem Teil dieser Anlagen um „nachhaltige Investitionen im Sinne der Taxonomie- und Offenlegungsverordnung“ handelt, wird deren prozentualer Mindestanteil in dieser Anlage entsprechend ausgewiesen. Welche anderen Investitionen getätigt wurden klärt die Frage „Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen““. Da die nachhaltigen Investitionen sowohl ökologische als auch soziale Ziele umfassen, ist die Festlegung von spezifischen Anteilen nach „Taxonomiekonform“, „Andere ökologische“ und „Soziales“ nicht trennscharf möglich. Es kann beim Ausweis der getätigten nachhaltigen Investitionen daher zu Überschneidungen kommen. Weiterhin ist zu beachten, dass für den unter #1A ausgewiesenen prozentualen Anteil die investierten Unternehmen als Ganzes hinsichtlich ihrer Nachhaltigkeit bewertet wurden und entsprechend die Gesamtinvestition des Fonds in das jeweilige Unternehmen angerechnet wird. Aufgrund der Anforderungen der Taxonomieverordnung sind unter „Taxonomiekonform“, „Andere ökologische“ und „Soziales“ jedoch nur die entsprechenden Umsatzanteile der jeweiligen Geschäftstätigkeiten der Unternehmen subsummiert. Insofern sind hier zum Teil auch deutliche Summenabweichungen zwangsläufig bzw. möglich.



● *In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?*

Investitionen wurden in den folgenden Wirtschaftssektoren getätigt.

Sektor	Anteil
Gesundheit / Pharma	14,53%
Industrie	14,38%
Banken	10,66%
Technologie	9,97%
Konsumgüter und Dienstleistungen	8,64%
Versicherungen	8,57%
Medien	4,94%
Versorger	4,56%
Bau und Materialien	4,39%
Nahrungsmittel und Tabak	4,30%
Chemie	3,43%
Telekommunikation	3,25%
Privater Konsum und Haushalt	2,95%
Automobil	1,65%
Energie	1,49%
Immobilien	0,83%
Finanzdienstleister	0,67%
Rohstoffe	0,62%
Andere Investitionen	0,17%
Handel	0,06%



Inwiefern waren nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Im Berichtszeitraum wurde nicht in EU-taxoniekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert. Die ausgewiesenen Quoten beinhalten ausschließlich von den Emittenten berichteten Daten. Die Daten wurden von den entsprechenden Unternehmen veröffentlicht und nicht durch einen unabhängigen Dritten geprüft.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

● **Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?**

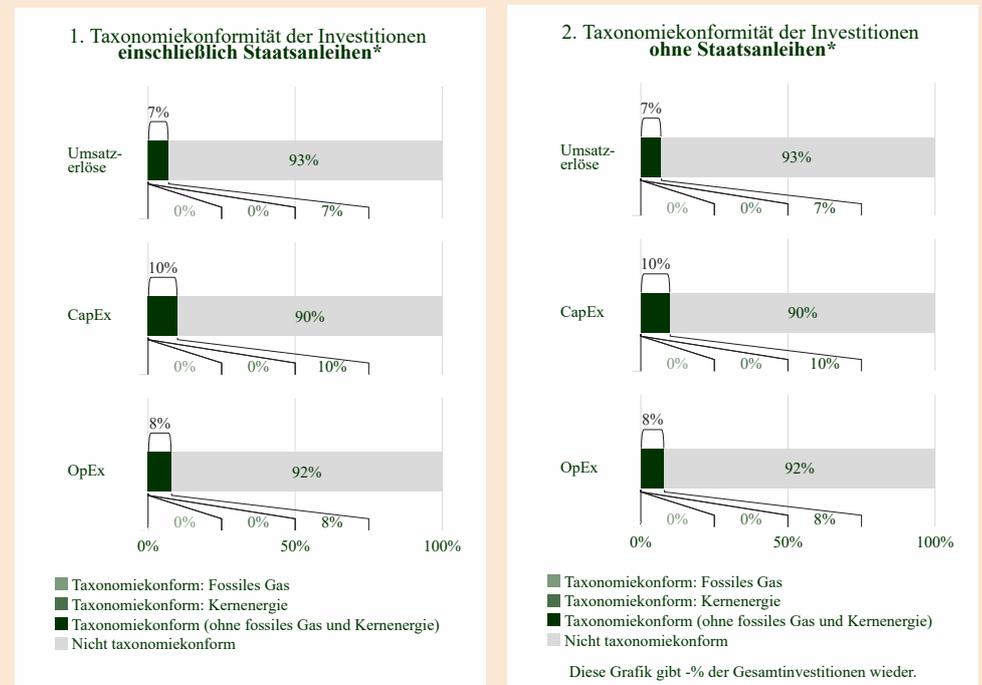
Ja:

In fossiles Gas In Kernenergie

Nein

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

● **Wie hoch war der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Die ausgewiesenen Quoten beinhalten ausschließlich von den Emittenten berichtete Daten aus dem jeweils aktuellsten Geschäftsjahr des Unternehmens. Die Quote setzt sich zusammen aus der Summe der Umsatzanteile der jeweiligen Geschäftstätigkeiten der Unternehmen und wird als prozentualer Anteil am Fondsvermögen ausgewiesen.

Art der Wirtschaftstätigkeit	Anteil
Ermöglichende Tätigkeiten	3,89%
Übergangstätigkeiten	0,16%

● **Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

Referenzperiode	Anteil
01.08.2023-31.07.2024	6,51%
01.08.2022-31.07.2023	8,00%

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 nicht berücksichtigen.



● **Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?**

Der Anteil nachhaltiger Investitionen, die nicht mit der EU-Taxonomie konform waren, betrug im Berichtszeitraum 55,7 Prozent. Der Gesamtanteil nachhaltiger Investitionen bezogen auf Umwelt- und Sozialziele des Fonds betrug im Berichtszeitraum 62,2 Prozent.



● **Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?**

Obwohl der Fonds keine sozialen Ziele anstrebte, tätigte er 7,72% soziale Investitionen.



● **Welche Investitionen fallen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wird mit ihnen verfolgt und gibt es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?**

Unter “Andere Investitionen“ fielen Investitionen, für die nicht ausreichend Daten zur Bewertung vorliegen sowie Barmittel zur Liquiditätssteuerung. Es ist nicht ausgeschlossen, dass hier auch Investitionen getätigt wurden, die zum Investitionszeitpunkt negative ESG-Merkmale aufwiesen, aber erwarten ließen, dass innerhalb eines definierten Zeitraums ab Investitionszeitpunkt die Anlageziele des Fonds erfüllt würden. Durch die Ausschlusskriterien wurde ein ökologischer und sozialer Mindestschutz erreicht.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Monega gestaltet ihre Investmentprozesse nach dem unter www.monega.de/nachhaltigkeit dargelegten Verständnis von verantwortlichem Investieren. Insoweit kombiniert Monega die klassische Finanzanalyse mit der Nachhaltigkeitsanalyse. Letztgenannte umfasst ebenfalls sämtliche der Monega Fonds und überprüft, inwieweit Investitionen negative Auswirkungen auf oben genannte Nachhaltigkeitsfaktoren haben können, unabhängig davon, ob diese als nachhaltig ausgewiesen und vertrieben werden. Die Ergebnisse, welche die ökologische und soziale Leistung eines Wertpapieremittenten sowie dessen Corporate Governance (sogenannte ESG-Kriterien für die entsprechende englische Bezeichnung Environmental, Social und Governance) umfassen, werden systematisch im gesamten Investmentprozess berücksichtigt und dokumentiert. Diese ESG-Analyse basiert auf umfangreichen Nachhaltigkeitsdaten marktführender, externer ESG-Datenanbieter, welche in ihren Auswertungen sowohl die Ergebnisse einer Überwachung der Verletzung globaler Normen (z.B. UNGC, ILO) anzeigt, als auch weitere Screeningkriterien (z.B. Jahresberichte, Nachhaltigkeitsberichte, Ad-Hoc-Mitteilungen etc.) beinhaltet. Das Portfoliomanagement kann auf diese Analyseergebnisse zugreifen und die nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen der wirtschaftlichen Tätigkeiten von Unternehmens- und Staatsemitenten einsehen.

Köln, den 22.11.2024

Monega
Kapitalanlagegesellschaft mbH
Die Geschäftsführung

■ Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH, Köln

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Monega FairInvest Aktien – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. August 2023 bis zum 31. Juli 2024 der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Juli 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. August 2023 bis zum 31. Juli 2024, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ unseres Vermerks genannten Bestandteile des Jahresberichts haben wir in Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung unseres Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht berücksichtigt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der im Abschnitt „Sonstige Informationen“ genannten Bestandteile des Jahresberichts.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- Die im Jahresbericht in dem Abschnitt „Regelmäßige Informationen für die in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a genannten Finanzprodukte der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6, erster Absatz der Verordnung (EU) 2020/852“ enthaltenen Angaben gemäß Artikel 11 der Verordnung (EU) 2019/2088 und Art. 5 bis 7 der Verordnung (EU) 2020/852 sowie
- die im Jahresbericht in dem Abschnitt „Tätigkeitsbericht“ enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem

Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

■ Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Düsseldorf, den 22. November 2024

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schobel,
Wirtschaftsprüfer

Möllenkamp,
Wirtschaftsprüfer

